

Goldaktien etwas freundlicher

02.04.2020 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verbessert sich im gestrigen New Yorker Handel von 1.590 auf

1.593 \$/oz. Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong nach und notiert aktuell mit 1.587 \$/oz auf dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit etwas freundlicher.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhauser)

EU-Erfolgsmeldung: Nach zweijähriger Vorarbeit wird das erste Geschäft über den Zahlungsmechanismus Instex zwischen einer europäischen Firma und dem Iran gemacht. Das Volumen beträgt 0,0005 Mrd Euro. Instex wurde geschaffen, um den Iran nach dem Ausstieg der USA aus dem Atomabkommen dazu zu bewegen, die Auflagen aus diesem Abkommen weiterhin einzuhalten und den negativen Auswirkungen der US-Sanktionen zu begegnen. In der Meldung wird erklärt, dass die über Instex gelieferten medizinischen Geräte jederzeit an den Iran hätten geliefert werden können, da sie von den US-Sanktionen ausgenommen sind.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis kann der Goldpreis bei einem stabilen Dollar leicht zulegen (aktueller Preis 46.652 Euro/kg, Vortag 46.367 Euro/kg). Am 18.07.11 hat der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz nach einer zehnjährigen Hausse überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt.

Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach aktueller Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen. Bei einem Goldpreis von unter 1.700 \$/oz wird die Goldproduktion mittelfristig sinken. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Mit der zwischen 2011 und 2015 über mehrere Jahre negativen Berichterstattung wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem mehrfachen Ausverkauf mit einer längerfristigen stabilen und freundlichen Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verbessert sich (aktueller Preis 13,97 \$/oz, Vortag 13,88 \$/oz). Platin zeigt sich stabil (aktueller Preis 725 \$/oz, Vortag 721 \$/oz). Palladium steigt (aktueller Preis 2.255 \$/oz, Vortag 2.236 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich seitwärts. Der Ölpreis erholt sich (aktueller Preis 26,85 \$/barrel, Vortag 25,43 \$/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verbessert sich um 2,5% oder 2,0 auf 80,9 Punkte. Bei den Standardwerten steigen Kinross 11,2%, B2 Gold 7,5% und Yamana 6,4%. Bei den kleineren Werten ziehen Iamgold 9,4%, Pretium 8,6% und Alamos 8,2% an. Chesapeake fallen 12,1%, Midas 9,8% und Argonaut 9,3%. Bei den Silberwerten erholen sich Silver Bull 13,3%, Silver Bear 10,0% und Minaurum 5,0%. Coeur fallen 17,8%, Hecla 7,1% und Mandalay 6,9%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel uneinheitlich. Gold Fields verbessert sich

3,2%. Impala fällt 10,7%.

Der australische Markt entwickelt sich heute Morgen etwas freundlicher. Bei den Produzenten steigen Aurelia 13,7%, Pantoro 5,7% und Alkane 5,6%. West African fallen 4,6%, Gold Road 3,3% und Tribune 3,2%. Bei den Explorationswerten ziehen Breaker 25,0%, Legend 17,4% und Kingston 13,6% an. Die Metallwerte zeigen sich wenig verändert.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 3,3% auf 126,88 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Aurelia (+13,7%), SSR (+8,7%) und Pretium (+8,6%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Argonaut (-9,3%) und Roxgold (-4,9%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Xau-Vergleichsindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.03.20 gibt der Fonds um 22,3% auf 131,24 Euro nach und entwickelt sich damit schwächer als der Xau-Vergleichsindex, der um 16,2% zurückfällt. Seit dem Jahresbeginn kann sich der Fonds mit einem Verlust von 22,9% gegenüber dem Xau-Vergleichsindex (-24,9%) knapp behaupten. Seit der Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 31,2% vom Xau-Vergleichsindex (-34,5%) deutlich ab. Das Fondsvolumen gibt im März parallel zu den Kursverlusten und bei leichten Abflüssen von 141,9 auf 107,2 Mio Euro nach.

- Gewinn im Jahr 2015: 38,5%
- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Verlust im Jahr 2020: 22,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verliert 2,0% auf 31,40 Euro. Die besten Fondswerte sind heute SSR (+8,7%), Sandstorm (+5,7%) und Evolution (+5,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Coeur (-17,8%), Impala (-10,7%) und Hecla (-7,1%). Der Fonds dürfte heute hinter dem Anstieg des Hui-Vergleichsindex zurückbleiben.

In der Monatsauswertung zum 31.03.20 gibt der Fonds um 26,5% auf 32,04 Euro nach und entwickelt sich damit schwächer als der Hui-Vergleichsindex, der 13,7% verliert. Seit dem Jahresbeginn verliert der Fonds 31,3% und bleibt damit deutlich hinter dem Hui-Vergleichsindex zurück (-21,8%). Das Fondsvolumen verringert sich im März durch die Kursrückgänge und bei leichten Abflüssen von 115,1 auf 77,8 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Verlust im Jahr 2020: 31,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Durch die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel wird ein beschleunigtes Wachstum des Fonds erwartet. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 2,4% auf 25,52 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Aurelia (+13,7%), Kingston (+13,6%) und Base (+7,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Nusantara (-4,4%) und Mt Gibson (-3,7%). Der Fonds dürfte sich heute gegen den TSX-Venture Vergleichsindex stabil entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.03.20 verliert der Fonds 30,2% auf 26,14 Euro und entwickelt sich damit schwächer als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 25,3% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn kann sich

der Fonds mit einem Verlust von 32,1% gegenüber dem Vergleichsindex (-36,5%) behaupten. Das Fondsvolumen gibt im März bei größeren Abflüssen von 10,6 auf 4,9 Mio Euro nach.

- Gewinn im Jahr 2015: 8,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Verlust im Jahr 2020: 32,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) hat die Geschäftstätigkeit zum 01.01.2020 eingestellt. Die Gesellschaft empfiehlt die Firma pro aurum als neuen Handelspartner: <https://www.proaurum.de/westgold/>.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/444913--Goldaktien-etwas-freundlicher.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2020. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).